

II-1616 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

21.6.1968

802/J

A n f r a g e

der Abgeordneten L i b a l , S t e i n i n g e r und Genossen
an den Bundesminister für Finanzen,
betreffend Gebührenbefreiung für die ärztliche Nachuntersuchung kriegs-
beschädigter Führerscheininhaber.

-.-.-.-

Vor 6 Jahren wurde in der Fragestunde des Nationalrates die Frage angeschnitten, ob körperbehinderte Führerscheininhaber für die regelmäßig durchzuführenden ärztlichen Untersuchungen von Stempelgebühren und Verwaltungsabgaben befreit werden können. Vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau wurde damals mitgeteilt, daß mit dem Bundesministerium für Finanzen diesbezügliche Besprechungen im Gange sind. Da seither sechs Jahre vergangen sind, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Finanzen die nachstehende

A n f r a g e :

Welches Ergebnis haben die nun seit 6 Jahren laufenden Besprechungen betreffend die Befreiung körperbehinderter Führerscheinbesitzer von den Verwaltungsabgaben bei ärztlichen Nachuntersuchungen?

-.-.-.-